

Es informiert Sie	Angelika Pröpper
Telefon	563 2763
Fax	563 8141
E-Mail	angelika.proepper@aph.wuppertal.de
Datum	14.02.24

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses APH und KIJU (SI/0340/24) am 01.02.2024

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Guido Gehrenbeck, Herr Arif Izgi, Herr Jonas Klein, Frau Miriam Scherff, Herr Markus Stockschläder

von der CDU

Herr Gregor Ahlmann, Herr Erhard Werner Buntrock, Herr Dirk Kanschat

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Suzanne Kettig, Frau Dagmar Liste-Frinker, Herr Gerhard Schäfer

von DIE LINKE

Frau Claudia Radtke

von den Freien Wählern

Herr Axel Straub

von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Kühn, Frau Gea Kirchner, Frau Annette Dämmer, Frau Petra Müller, Frau Natalie Poppel, Frau Monika Eickhoff, Herr Simon Stäbe, Frau Schoenian (Wirtschaftsprüferin)

Schriftführerin:

Angelika Pröpper

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 17.05 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenken die Mitglieder des Betriebsausschusses Herrn Stv. Heinz-Georg Zehnpfennig, der am 28.01.2024 plötzlich verstorben ist.

I. Öffentlicher Teil

1 Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2024/2025 Vorlage: VO/1354/23

Herr Dr. Kühn erläutert die Vorlage. Die Stellenkürzungen betreffen die Eigenbetriebe APH und KIJU nicht.

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 01.02.2024:

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2024/2025 und ihrer Anlagen wird zur Vorbereitung der Beratung und Beschlussfassung des Rates an die Gremien weitergeleitet.

Der Entwurf wird ohne Beschlussfassung entgegengenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Angelegenheiten des Eigenbetriebes KIJU

2 Jahresabschluss 2022 Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal Vorlage: VO/1197/23

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 01.02.2024:

Dem Betriebsausschuss APH und KIJU wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Der Jahresabschluss der Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal wird festgestellt.
2. Der ausgewiesene Jahresverlust von 79.218,55€ wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

3 Entlastung der Betriebsleitung KIJU für das Geschäftsjahr 2022 Vorlage: VO/1198/23

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 01.02.2024:

Dem Betriebsausschuss APH und KIJU wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die Betriebsleitung wird für das Jahr 2022 entlastet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**4 Mitteilung der Betriebsleitung
a.) Auswirkung Stellenplanung bei KIJU**

a.) Auswirkungen Stellenplanung bei KIJU

Frau Müller schließt sich der Ausführung von Herrn Dr. Kühn an.

b.) Frau Müller berichtet, dass die Instandhaltungsmaßnahmen Aufstellung des Zauns und Fertigstellung von zwei Bädern erfolgt sind.

Angelegenheiten des Eigenbetriebes APH

**5 Festsetzung der Pflegesätze für die Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
Vorlage: VO/1323/23**

Herr Dr. Kühn erläutert die Vorlage. Nach drei Verhandlungsrunden mit der Pflegekasse wurden die Pflegesätze kurz vor Weihnachten festgesetzt. Die Bewohner*innen und die Angehörigen wurden nach dem Ratsbeschluss zu Beginn des Jahres 2024 über die Festsetzung und Nachberechnungsbeträge informiert.

**6 IV. Quartal 2023 zur wirtschaftlichen Situation der APH - stationärer Bereich
Vorlage: VO/0054/24**

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

**7 IV. Quartal 2023 zur wirtschaftlichen Situation der APH - Senioren und Freizeit -
Vorlage: VO/0055/24**

Der Betriebsschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

8 Vergaben und Ausschreibungen - mündlicher Bericht -

Frau Kirchner teilt mit, dass die Ausschreibung „Mittagsverpflegung“ geändert wird. Die Hinweise des Betriebsausschusses werden aufgenommen. Das Herstellungsverfahren bleibt offen. Die CO²-Bilanz wird neben dem Preis ein Bewertungskriterium bilden. Die Ausschreibung wird in Losen erfolgen.

Zurzeit wird geprüft, ob die bislang ausgelagerte Dienstleistung der Reinigung der Wischbezüge wieder von APH in Eigenregie durchgeführt werden kann. Darüber hinaus bestehen Überlegungen, die Bewohnerwäsche ebenfalls wieder im eigenen Hause zu reinigen.

9 Umzug der Bewohner*innen in die NiSA - mündlicher Bericht -

Frau Kirchner berichtet, dass der Umzug in die NiSA ohne nennenswerte Probleme funktioniert hat. Die allermeisten Bewohnenden haben sich inzwischen an dem neuen Standort eingelebt.

10 Mitteilung der Betriebsleitung

a.) Winterdienst

b.) Brandschutzklappen Einrichtung Herichhauser Straße

c.) Auswirkung Stellenplanung bei APH

a.) Winterdienst

Frau Kirchner teilt mit, dass APH mit einem Los bei der Ausschreibung über das Gebäudemanagement beteiligt wurde. Die Firma, die für APH den Zuschlag erhalten hat, hat den Winterdienst jedoch nicht oder nur unzureichend sichergestellt. In Absprache mit dem GMW wurde von APH ein anderes Winterdienstunternehmen bis Ende der Saison unter Vertrag genommen.

b.) Brandschutzklappen Einrichtung Herichhauser Straße

Der Auftrag an die Brandschutzsachverständige zur Feststellung der Interimsmaßnahmen ist zwischenzeitlich erteilt worden. Es wird davon ausgegangen, dass im Rahmen der nächsten Sitzung über die weitere Vorgehensweise berichtet werden kann.

c.) Auswirkung Stellplanung bei APH

Frau Kirchner verweist auf die Ausführungen von **Herrn Dr. Kühn**.

11 Verschiedenes

Keine Wortbeiträge.

Guido Gehrenbeck
Vorsitzender

Angelika Pröpper
Schriftführerin